

Medienmitteilung, 16. November 2021

Steigende Anzahl Findeltiere im Tierheim

Im Tierheim an der Birs wurden seit Anfang Juni mehr als 100 gefundene Tiere abgegeben. Die Stiftung TBB Schweiz stellt einen starken Anstieg von Findeltieren und gleichzeitig einen markanten Rückgang der Zusammenführungen mit deren Besitzern fest.

Details zu den Findeltieren

Seit 01. Juni 2021 sind im Tierheim an der Birs 115 gefundene Tiere abgegeben worden. Pro Monat durchschnittlich rund 21 Tiere. Davon 12 Hunde, 40 Katzen, 43 Nager und Reptilien und 20 Vögel. Von diesen 115 Tieren wurden lediglich 50% wieder von ihren Besitzern abgeholt. In früheren Zeiten war diese Quote regelmässig deutlich höher.

Derzeit werden im Tierheim an der Birs 57 Findeltiere betreut, welche in den letzten Wochen und Monaten aufgenommen wurden. Für diese Tiere gilt eine gesetzliche Sperrfrist von zwei Monaten, bevor sie zur Vermittlung freigegeben werden dürfen. Die Übersicht der aktuellen Findeltiere findet sich unter <https://www.tbb.ch/index.php?id=539>.

Feststellungen und Aussichten

Béatrice Kirn, Geschäftsleiterin der Stiftung TBB Schweiz, stellt fest: «Tierhaltungen und die illegale Einfuhr von Tieren nehmen grundsätzlich zu. Neben der grossen Zahl von unüberlegten Neuanschaffungen von Tieren ist ein Anstieg von Phänomenen wie krankhaftes Sammeln von Tieren zu beobachten. Gleichzeitig sind viele Tierhalter mit der artgerechten Haltung ihrer Tiere überfordert. Diese Entwicklung lässt befürchten, dass die Anzahl Findeltiere in Zukunft hoch bleiben oder gar noch zunehmen wird.»

Kantonale Meldestelle

Wer Hinweise hat zu Findeltieren, kann diese beim Tierfundbüro der Stiftung TBB Schweiz (Kantonale Meldestelle für Fundtiere der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft) melden unter Telefon 061 378 78 78 und tierfundbuero@tbb.ch.

Ein Offizialdelikt

Das Aussetzen von Tieren stellt einen Verstoß gegen das Tierschutzgesetz dar (Art. 26 Abs. 1 lit. e TSchG). Die Stiftung TBB Schweiz reicht bei Verdacht auf Aussetzen von Tieren regelmässig Strafanzeigen gegen Unbekannt ein.

Für weitere Informationen:

Stiftung TBB Schweiz
Béatrice Kirn
Geschäftsleiterin
061 378 78 40
beatrice.kirn@tbb.ch
www.tbb.ch